



# Gemeinde Prosselsheim

## Niederschrift

Gemeinderat Prosselsheim  
Öffentlich

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Montag, 19. Februar 2024</b>
<b>Sitzungsbeginn öffentlicher Teil:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende öffentlicher Teil:</b>	20:15 Uhr
<b>Ort:</b>	Sitzungszimmer des Rathauses
<b>Sitzungsnummer:</b>	Pro/2024/003

### Anwesend waren:

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeisterin

Börger, Birgit

Stimmberechtigt: 2. Bürgermeister

Landauer, Rainer

Stimmberechtigt: 3. Bürgermeister

Friedrich, Bernhard

Stimmberechtigt: Gemeinderat

Eberth, Reiner

Herbig, Alexander

Scholl, Elmar

Wehner, Bernhard

Friedrich, Karin

Schneider, Kathrin

Spiegel-Vogelsang, Anke

### Fehlend:

Stimmberechtigt: Gemeinderat

Bach, Christian

Birkhofer, Fridl

Dr. Stibbe, Carsten

Entschuldigt fehlend

Entschuldigt fehlend

Entschuldigt fehlend

## Inhaltsverzeichnis

### Öffentlich:

- 1 Anregungen, Anträge und Zustimmung der Tagesordnung - beschließend
- 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift - beschließend
- 3 Jugendraum Milchhäusle - zur Information
- 4 Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein Gewerbegebiet mit integrierter Grünordnungsplanung in der Gemarkung Püssensheim: Vorstellung des Entwurfs - beschließend
- 5 Geplante Transformatorstation, Kabelverteilerschränke und Stromkabel NS01 - EEG in Prosselsheim - beschließend
- 6 Zustimmung Baumaßnahme DB Strecke 5102 Bahn km 84,799 - beschließend
- 7 Gemeindevald Prosselsheim: Jahresbetriebsplan 2024 und -nachweisung 2023 - beschließend
- 8 Feldgeschworene Püssensheim: Ernennung eines neuen Feldgeschworenen - beschließend
- 9 Bekanntmachung nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist (Art. 52 BayGO) - zur Information
- 10 Informationen der 1. Bürgermeisterin / Verschiedenes - zur Information
- 10.1 Geländebegehungen und Kartierungen - zur Information
- 10.2 Bücherschrank - zur Information
- 10.3 GR Wehner: Baumaßnahmen im Neubaugebiet - zur Information
- 10.4 2. Bürgermeister Landauer: Brennholz - beschließend

## Öffentliche Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

<b>TOP 1</b>	<b>Anregungen, Anträge und Zustimmung der Tagesordnung - beschließend</b>
--------------	---

### Sachvortrag:

Ton- und Bildaufnahmen jeder Art bedürfen der vorherigen Zustimmung der Vorsitzenden und des Gemeinderates. Die Tagesordnung und die Tischvorlage wurden mit der Einladung versandt.

Die Tagesordnung wird um folgenden Punkt gemäß § 26 der Geschäftsordnung der Gemeinde Prosselsheim erweitert:

### **8. Feldgeschworene Püssensheim: Ernennung eines neuen Feldgeschworenen**

Alle anderen Tagesordnungspunkte werden in den laufenden Nummern entsprechend geändert.

### Beschluss:

Der öffentlichen Tagesordnung wird mit der vorgenannten Änderung zugestimmt.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
10	0	

<b>TOP 2</b>	<b>Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift - beschließend</b>
--------------	--

### Sachvortrag:

Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 22.01.2024.



**3. Wünsche für die Zukunft**

- Zusätzliche Öffnungszeiten                      alle zwei Wochen sonntags von 15.00 bis 20.00 Uhr
- ggf. Öffnungszeiten nach Altersgruppen      10 – 14 Jahre und 15 – 18 Jahre
- Anschaffungswünsche                              Dartscheibe, Pokerkoffer, Kartenspiele, Lichtspinner, mobiler Outdoor-Basketballkorb
- WLAN    Subnetz durch 2. Router und Verstärkung durch Repeater
- Skateplatzprojekt Püssensheim

**4. Aktuelle Schwierigkeiten/Probleme**

- Publikum Jugendliche                      WLAN, zusätzliche Öffnungszeiten, gezielte Aktionen
- Abfallsituation                                      Mülltonnen des Kindergartens mitnutzen
- Außengeländer                                      Jugendprojekt
- Toilettensituation

**Fazit der Gemeindejugendpflege:**

Der Jugendrat ist sehr engagiert und will sich einbringen. Der Ablauf funktioniert bis jetzt sehr gut.

**Fragen aus dem Gemeinderat:**

GRin Spiegel-Vogelsang spricht die Anschaffung des Basketballkorbs an.

Es stellt sich die Frage, ob dieser an der Hauswand angebracht werden kann. Allerdings ist dies sehr problematisch, da das Spiel dann auf der Straße stattfindet.

Die Gegebenheiten lassen es derzeit nicht zu, einen abgegrenzten Platz zu nutzen.

Evtl. könnte man dies mit einem verkehrsberuhigten Bereich regeln.

Man sollte sich deshalb bei anderen Kommunen erkundigen, wie dies dort gehandhabt wird.

3. Bürgermeister Friedrich spricht die Erneuerung des Außengeländers an.

Er kann sich vorstellen, dass der Bauhof das alte Gelände abbaut. Dies sollte in Abstimmung mit dem Bauhof stattfinden, evtl. in den Osterferien.

Für die Jugendlichen ist ein schlichtes Metallgeländer völlig ausreichend.

GRin Friedrich teilt bezüglich der Toilettenbenutzung mit, dass hier zusammen mit der Pfarrgemeinde nach einer gemeinsamen Lösung gesucht wird.

Bezüglich der Abfallsituation spricht die Bürgermeisterin mit der Kindergartenleitung, ob der Müll in der Mülltonne am Kindergarten entsorgt wird. Glasflaschen sollen eigenverantwortlich beseitigt werden.

Die erweiterten Öffnungszeiten alle zwei Wochen sonntags von 15.00 bis 20.00 Uhr werden vom Gemeinderat sehr begrüßt, auch die Staffelung nach Alter ist sehr positiv zu sehen.

GR Wehner macht in diesem Zusammenhang den Vorschlag, die Öffnungszeiten am Freitag evtl. für die älteren Jugendlichen zu erweitern.

**Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.**

<b>TOP 4</b>	<b>Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein Gewerbegebiet mit integrierter Grünordnungsplanung in der Gemarkung Püssensheim: Vorstellung des Entwurfs - beschließend</b>
--------------	--

**Sachvortrag:**

Die Planungsschmiede hat dem Gremium in einer nichtöffentlichen Beratung am 08.02.2024 den Entwurf des Bebauungsplanes vorgestellt.

Die Anregungen vom Gremium werden eingearbeitet.

Die überarbeiteten Pläne werden dem Gremium zur Sitzung vorgelegt.

Die Gemeinde Prosselsheim beabsichtigt auf den Flurstücken 1171, 1172, 1173, 1174, 426/4 und 1164, Teilflächen der Flurstücke 426, 1170 und 1189 der Gemarkung Püssensheim sowie dem Flurstück 5720 der Gemarkung Prosselsheim die Aufstellung des Bebauungsplans „Zum Marienhof“. Die Fläche soll als Gewerbegebiet nach § 8 BauNVO ausgewiesen werden, um die konkrete Nachfrage nach Gewerbeflächen bedienen zu können. Die Fläche wird aktuell landwirtschaftlich als Acker bewirtschaftet.

Da der Geltungsbereich im aktuellen Flächennutzungsplan als Sonderbauflächen dargestellt ist muss parallel zum Bebauungsplan der Flächennutzungsplan geändert werden.

**Beratung:**

Nachdem die Finanzen der Gemeinden im Allgemeinen für die Zukunft sehr spannend werden, hat sich der Gemeinderat in den letzten Monaten Gedanken gemacht, ob und wie die Gemeinde zukünftig, also auch langfristig, Einnahmen erhalten kann.

- Zuweisungen werden weniger (Einnahmen),
- Umlagen werden mehr (Ausgaben) – und die
- Kommunalen Pflichtaufgaben und Vorschriften (Ausgaben) werden mehr.

Der Gemeinderat hat sich schon mehrfach besprochen und Ideen gesammelt. Die Bürgermeisterin hat mit Behördenvertretern mehrfach das Gespräch gesucht und in Besprechungen ausgetauscht und entwickelt. Der Gemeinderat hat in der KW 6/2024 den Entwurf des Bebauungsplans besprochen, die Korrekturen und Anregungen des Gemeinderates wurden eingearbeitet.

Das Ergebnis wird heute vorgestellt.

Eine Mitarbeiterin der Planungsschmiede ist in der Sitzung anwesend und gibt entsprechende Erläuterungen zu den vom Gremium gewünschten Änderungen.

Bezüglich der Zufahrtssituation soll für das erste der geplanten drei Grundstücke eine extra Zufahrt eingeplant werden. Im vorderen Bereich stehen keine Bäume, die hierfür gefällt werden müssten.

Die Betriebszeiten werktags wurden festgesetzt, ebenso die Beleuchtung.

Die Ausgleichsflächen sind berücksichtigt.

Der Flächennutzungsplan muss geändert werden und muss parallel zum Bebauungsplan angepasst werden und sodann die Träger öffentlicher Belange einbezogen werden.

Die Bürgermeisterin teilt in diesem Zusammenhang noch mit, dass es bereits Interessenten für die Flächen gäbe.

**Beschluss:****AUFSTELLUNGSBESCHLUSS:**

Der Gemeinderat Prosselsheim beschließt für die Flurstücke 1171, 1172, 1173, 1174, 426/4 und 1164, Teilflächen der Flurstücke 426, 1170 und 1189 der Gemarkung Püssensheim sowie das Flurstück 5720 der Gemarkung Prosselsheim die Aufstellung des Bebauungsplans „Zum Marienhof“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V. § 1 BauGB, mit dem Ziel Gewerbegebietsflächen nach § 8 BauNVO auszuweisen.

Der Gemeinderat Prosselsheim beschließt die 6. Änderung des Flächennutzungsplans für den Geltungsbereich des Bebauungsplans.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
10	0	

**Beschlussvorschlag:****BILLIGUNGS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS:**

Der Entwurf des Bebauungsplans „Zum Marienhof“, in der Fassung vom 19.02.2024, vorgelegt durch das Ingenieurbüro Planungsschmiede Braun, wird vom Gemeinderat Prosselsheim gebilligt.

Der Gemeinderat ordnet die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB an.

Der Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplans, in der Fassung vom 19.02.2024, vorgelegt durch das Ingenieurbüro Planungsschmiede Braun, wird vom Gemeinderat Prosselsheim gebilligt.

Der Gemeinderat ordnet die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB an.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
10	0	

<b>TOP 5</b>	<b>Geplante Transformatorenstation, Kabelverteilerschränke und Stromkabel NS01 - EEG in Prosselsheim - beschließend</b>
--------------	---

**Anlage**

Pläne

**Sachvortrag:**

Im Herbst 2022 informierte die N-ERGIE die Gemeinde, dass eine neue Transformatorenstation, Kabelverteilerschränke und Stromkabel verlegt werden müssen.



Im Frühjahr 2023 wurden die konkreten Pläne dem Gemeinderat vorgestellt. Der Gemeinderat entschied sich gegen den damals geplanten Standort der Transformatorstation an der Püssensheimer Straße. Jetzt wurde eine Einigung mit dem Grundstücksbesitzer des neuen Standorts in Prosselsheim gefunden.

Die geplante Transformatorstation soll auf dem Grundstück Flurnummer 102, Gemarkung Prosselsheim errichtet werden. Das Grundstück Fl. Nr. 102 ist in Privatbesitz (Raiffeisenbank Mainschleife – Steigerwald eG)

Die geänderten Pläne der N-ERGIE sind Ende Januar in der Verwaltung eingegangen. Nach Rücksprache mit der N-ERGIE und den Verantwortlichen des Grundstückseigentümers, gibt es Vorverträge und die notarielle Abwicklung wird vorbereitet. Aufgrund dieser Vorverträge wurde jetzt die Planung überarbeitet. Der Umfang der geplanten Arbeiten ist im Projekt- und Lageplan eingezeichnet.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Prosselsheim stimmt dem Projekt zur geplanten Transformatorstation, Kabelverteilerschränke und Stromkabel NS01 – EEG in Prosselsheim auf dem Grundstück mit der Fl. Nr. 102, gemäß den aktualisierten Plänen vom 26.01.2024 zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
10	0	

**TOP 6      Zustimmung Baumaßnahme DB Strecke 5102 Bahn km 84,799 - beschließend**

### **Sachvortrag:**

An der Bahnstrecke zwischen Rottendorf und Seligenstadt ist eine Baumaßnahme geplant. Eine Unterführung solle „aufgelassen“ werden.

Das Bauwerk befindet sich in einem schlechten baulichen Zustand und ist daher zu erneuern, um die Leistungsfähigkeit, Sicherheit und Verfügbarkeit des Schienenverkehrs in diesem Bereich nicht einzuschränken.

Für die Findung des Lösungsvorschlages wurden folgende Gesichtspunkte berücksichtigt:

- wirtschaftliche Baukosten
- lange Dauerhaftigkeit
- niedrige Unterhaltungskosten
- möglichst wenig Eingriffe in den Betrieb

Im Rahmen der Planung wurden folgende Varianten zur Erneuerung untersucht:

1. Abbruch Bestandsdurchlass und Neubau Rahmendurchlass an Ort und Stelle

Nachteil: großer Eingriff in den Bahnbetrieb und hohe Herstellungskosten



2. Verpressen des Bestandsdurchlasses und Herstellung einer Durchpressung unmittelbar neben dem Bestand

Nachteil: hohe Herstellungskosten

3. Einbau eines Stahlrohrs DN 1400 in den bestehenden Durchlass

**Gewählt: Variante 3 – Der bestehende Durchlass wird mit einem Stahlrohr DN 1400 auf einer Länge von ca. 14,70 m verrohrt.**

Die Baustellenzufahrt erfolgt von der Staatsstraße 2260 über den Ortsteil Seligenstadt und den Feldweg bahnparallel.

Das Einschleiben des Stahlrohrs erfolgt von rechts der Bahn auf der Seite des Einlaufes. Das Rohr wird aufgrund der Gesamtlänge in geschweißten Einzelstücken eingebaut.

Ggf. anfallende Ausbauarbeiten der Straßen und BE-Flächen zur Herstellung der Tragfähigkeit werden nach Abschluss der Arbeiten zurückgebaut und die Flächen werden wieder in ihren ursprünglichen Zustand versetzt.

Im Vorfeld wurden die Pläne an die Gutsverwaltung Seligenstadt, Stiftung Juliusospital, weitergeleitet, mit der Bitte um Stellungnahme. Diese Pläne wurden auch zur Info an die KWS gegeben.

Die Grundstücksflächen im Bereich der Baumaßnahme sind nicht im Eigentum der Gemeinde.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Prosselsheim nimmt von dem geplanten Vorhaben Kenntnis und stimmt der Durchführung der Maßnahme zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
10	0	

<b>TOP 7</b>	<b>Gemeindewald Prosselsheim: Jahresbetriebsplan 2024 und -nachweisung 2023 - beschließend</b>
--------------	--

#### **Anlage**

Jahresbetriebsplan 2024 und Jahresbetriebsnachweisung 2023

#### **Sachvortrag:**

Der Jahresbetriebsplan 2024 und die Jahresbetriebsnachweisung 2023 vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg wurde der Gemeinde zugestellt und liegt dem Gemeinderat in Kopie vor.

**Beratung:**

Die Bürgermeisterin teilt dem Gremium mit, dass der Waldhüter mit dem Jahresbetriebsplan einverstanden ist.

2. Bürgermeister Landauer berichtet, dass er ein Gespräch mit dem Forstrat hatte. Der erhöhte Hiebsatz ist damit begründet, dass im Wald die nächsten Jahre die Eichen, die befallen sind, entnommen werden.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Prosselsheim stimmt dem Jahresbetriebsplan 2024 und der Jahresbetriebsnachweisung 2023 vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
10	0	

<b>TOP 8</b>	<b>Feldgeschworene Püssensheim: Ernennung eines neuen Feldgeschworenen - beschließend</b>
--------------	---

Die Bürgermeisterin ist wegen persönlicher Beteiligung von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt 2. Bürgermeister Landauer den Vorsitz.

**Sachvortrag:**

Bei der letzten Versammlung der Feldgeschworenen Püssensheim wurde seitens der Feldgeschworenen Herr Felix Börger als Nachfolger eines verstorbenen Feldgeschworenen in Püssensheim als neuer Siebener vorgeschlagen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Prosselsheim stimmt zu, Herrn Felix Börger zum neuen Feldgeschworenen für Püssensheim zu vereidigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
9	0	Bürgermeisterin Börger

**TOP 9 Bekanntmachung nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist (Art. 52 BayGO) - zur Information**

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 22.01.2024 bezüglich des Jahres-LV der Firma Detsch, Gerolzhofen, über die Einheitspreise für die verschiedenen Bau-, Maschinenleistungen sowie Regiearbeiten für den Ausführungszeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024 das Angebot vom 05.01.2024 angenommen und beauftragt.

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 22.01.2024 bezüglich gemeindliche Wasserversorgung zugestimmt, dass die Betriebsunterstützung Wasser der Gemeinde Prosselsheim ab 01.02.2024 an die Firma Südwasser vergeben wird.

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 22.01.2024 bezüglich Ausschreibung für die nicht vergebene Stromabgabestellen durch die Strombündelausschreibung den Stromliefervertrag für die Straßenbeleuchtung an die N-ERGIE vergeben.

**TOP 10 Informationen der 1. Bürgermeisterin / Verschiedenes - zur Information****TOP 10.1 Geländebegehungen und Kartierungen - zur Information**

Die Bürgermeisterin teilt dem Gremium mit, dass in der nächsten Zeit durch die Bundesnetzagentur Geländebegehungen und Kartierungen für die 380-kV-Netzverstärkung Grafenrheinfeld-Kupferzell-Großgartach Abschnitt 1: Grafenrheinfeld-Rittershausen stattfinden.

**TOP 10.2 Bücherschrank - zur Information**

Bezüglich der Aufstellung des Bücherschranks teilt die Bürgermeisterin dem Gremium mit, dass sich zwei Bürgerinnen bereit erklärt haben, die Patenschaft zu übernehmen.

**TOP 10.3 GR Wehner: Baumaßnahmen im Neubaugebiet - zur Information**

GR Wehner teilt mit, dass die LKW's für die Baumaßnahmen im Neubaugebiet durch die Frühlingstraße fahren. Die Anwohner haben Bedenken, dass ihr Anwesen durch Schotter beschädigt wird.

**TOP 10.4 2. Bürgermeister Landauer: Brennholz - beschließend**

2. Bürgermeister Landauer berichtet, dass die Brennholz-Aufarbeitung im Prosselsheimer Wald soweit abgeschlossen ist. Er wird jetzt Kontakt mit den Brennholzwerbern aufnehmen, dass das Holz vergeben wird.

Die Brennholz-Aufarbeitung in Püssensheim ist noch nicht ganz abgeschlossen. Soweit dies geschehen ist, werden auch dort die Holzwerber informiert.

**Für die Richtigkeit:**

  
Birgit Börger  
1. Bürgermeisterin

  
S. Schmitt  
Schriftführer